



Sammlung Theaterzettel

Martha.

1902-03-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Sonntag, den 9. März 1902.

65. Vorstellung im Abonnement B.

LAKME.

Oper in 3 Akten von Emond Gondinet und Philipp Gille. Deutsch von F. Gumbert.
Musik von Leo Delibes.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Fiedler.

Personen:

Lakme	Frau Fiora.
Mallika	Frl. Wagner.
Ellen	Frl. Schoene.
Rosa	Frl. Stadniger.
Mistress Ventison	Frl. Kofler.
Gerald	Herr Erl
Milakantha	Herr Fenten.
Friedrich	Herr Kromer.
Hadji	Herr Rüdiger.
Ein Wahrsager	Herr Boisin.
Ein Gauner	Herr Hildebrandt.
Ein chinesischer Kaufmann	Herr Peters.

Bajaderen. Hindus. Englische Damen. Offiziere. Matrosen. Brahmanen. Chinesische Kaufleute. Gaukler.
Schlangenbändiger.

Vorkommende Tänze:

**Terâna
Rektah
Persian**

getanzt von Frl. Bethge, Arno und den Damen des Ballets.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang präzise 7¹/₂ Uhr.** Ende vor 10¹/₂ Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

Nummerierte Plätze.		Sperre im 1. Parquet Mk. 4.— per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 7.— per Platz	Nicht nummerierte Plätze.	
„ 3. u. 4. Reihe	„ 6.— „ „	Stehplatz im Parquet	„ 3.— „ „
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	„ 3.50 „ „	Barriere	„ 2.— „ „
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	„ 2.50 „ „	Proszeniumsloge III. Rang	„ 1.50 „ „
„ 2. u. 3. Reihe	„ 2.— „ „	Gallerieloge	„ 1.— „ „
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	„ 3.— „ „	Gallerie	„ 0.50 „ „
Loge III. Rang, 2. Reihe	„ 1.50 „ „		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgegeben

Der Vorverkauf der nummerierten Plätze zu den im Wochenspielfplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Außwärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Montag, den 10. März 1902. 66. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

Es lebe das Leben.